

ABSCHIEDSREDEN

das ist, sich Freunde zu machen mit dem ungerechten Mammon. Einzig, wem Geld etwas nützt, wieviel Freude es in die Welt bringt, wäre ein Maßstab, ob wir richtig damit verfahren.

Man verdirbt nicht nur das eigene Leben, man zerstört auch das der anderen, wenn man so tut, als könne man sich mit Geld gegen den Tod sichern. Man hört auf zu leben.

Aber die Güte, die Menschlichkeit, das Verständnis und die Zärtlichkeit des Lebens brauchen den Tod nicht zu fürchten. Sie eröffnen Terrains, in denen die Sehnsucht nach der Ewigkeit wächst. Sie öffnen Fenster, durch die schon heute das Licht Gottes warm hereinstrahlt, und aus ihm leben wir wirklich. Nur im Licht blühen die Blumen des Feldes, und unser Herz reift nur in der Güte. Sie hängt nicht vom Geld ab, sie wird prostituiert, wenn man sie kaufen wollte. Freunde gewinnt man nicht im Basar. Und das Glück, von dem wir Menschen wirklich existieren, ist unbezahlbar.

1.

bevor ich
von dir abschied nehme
schäle ich dein gesicht
schäle ich dein gesicht
schäle ich dein gesicht
und präge mir
neu entstandene falten ein

wenn ich wiederkomme
bringe ich deine falten mit
& will sehen
wie du älter geworden

2.

manchmal
möchte ich deinen mund berühren
die verborgene fülle
entlassen
in eine leere tötende
zeit
dein innerstes
auswendig lernen
deinen kopf und dein herz buchstabieren
für einen kurzen moment
lichtzeichen empfangen
so aber warte ich im halbdunkel
und glaube dir

16

3.

ein stein
rollt vor deinen fuß
stoß ihn nicht weg
er könnte
dich gemeint haben

wenn du
ihn nicht nimmst
schenk ihn mir

ich heb ihn dir auf

bist du versteinert
leg ich ihn wieder
vor deinen fuß

17

4.

rot
ist meine hand
gelb
mein arm
und
schwarz mein fuß

gläsern
die stirn
azurn
mein haar
asphalt
ist das herz

so ist eingebettet
meine seele
in eurer landschaft

GEORG KNAPS

I Mein Haus
Hat keine Steine.
Es ist gebaut
Aus Einblick
Und Ausblick.

Ich habe kein Haus.
Mein Zuhause
Ist Einkehr
Für Wanderer.
Obdachgeben.

Ich wohne
Im Ungewohnten.
Täglich richte ich
Neu und erleidend
Das Wunder ein.